



Deutsches IT-Sicherheitszertifikat

erteilt vom



Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

BSI-IGZ-0747-2026

ISO 27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz

Produktion (Leistungserbringung) und Ordermanagement
(Vertriebstätigkeit und Kontakt mit den Kunden) sowie das
IT-Management & -Betrieb

der DB Cargo AG

gültig bis: 4. Januar 2029*



Der Informationsverbund „Ordermanagement und Produktion“ beinhaltet die fachliche und technische Betriebsführung der zentralen Fachanwendungen für die Geschäftsprozesse der Produktion (Leistungserbringung sowie -planung) und Ordermanagement (als Teil der Vertriebstätigkeit und Austausch mit den Kunden) hinsichtlich des Transports von Gefahrgütern (inkl. Militärverkehre). Dabei wird die technische Betriebsführung im Rahmen von Outsourcing und Clouddienstleistungen einbezogen. In diesem Zusammenhang ist auch die Betriebsführung der dafür notwendigen administrativen Anwendungen, IT-Systeme, Netze und Infrastruktur an den Standorten Kundenservice (KS) Duisburg sowie der Zentrale in Mainz und dem ausgelagerten Betrieb der Anwendungen in der Cloud im Informationsverbund enthalten.

Der oben aufgeführte Untersuchungsgegenstand wurde von Auditteamleiter Tobias Kippert, zertifizierter Auditor für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz, in Übereinstimmung mit dem Zertifizierungsschema des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) geprüft. Die im Auditbericht enthaltenen Schlussfolgerungen des Auditors sind im Einklang mit den erbrachten Nachweisen.

Die durch dieses Zertifikat bestätigte Anwendung von ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz (BSI-Standard 200-2: IT-Grundschutz-Methodik) umfasst die Maßnahmenziele und Maßnahmen aus Annex A von ISO/IEC 27001 und die damit verbundenen Ratschläge zur Umsetzung und Anleitungen für allgemein anerkannte Verfahren aus ISO/IEC 27002. Dieses Zertifikat ist keine generelle Empfehlung des Untersuchungsgegenstandes durch das BSI. Eine Gewährleistung für den Untersuchungsgegenstand durch das BSI ist weder enthalten noch zum Ausdruck gebracht.

Dieses Zertifikat gilt nur für den angegebenen Untersuchungsgegenstand und nur in Zusammenhang mit dem vollständigen Zertifizierungsreport.

Bonn, den 5. Januar 2026

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Im Auftrag

Fabian Hodouschek
Leiter der Zertifizierungsstelle



Sandro Amendola
Direktor

* Unter der Bedingung, dass die ab 5. Januar 2026 jährlich durchzuführenden Überwachungsaudits mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.